

Worms-Leiselheim, den 17. Mai 2011

Herrn
Helmut Müller
- Ortsvorsteher -

Ortsverwaltung
Worms-Leiselheim

Antrag: Die Stadtverwaltung möge bei der Deutschen Telekom beantragen, dass, wie in anderen Vororten (z. B. Abenheim, Ibersheim, Heppenheim u. a.) auch, für Leiselheim die DSL-Leitungen überprüft und auf den neuesten Stand gebracht werden. – Derzeit werden 16 Mbit/sec versprochen aber in der Regel nur 2 Mbit/sec geliefert.

Begründung:

Den Nutzern der Telekomleitungen (hierzu gehören auch die durch Arcor, 0², 1&1 oder andere angeschlossene Teilnehmer) werden zwar Verträge über eine DSL-Leitung für 16 Mbit/sec angeboten und abgerechnet, es können aber in den meisten Fällen nur 2 Mbit/sec genutzt werden, da die Leitung veraltet und/oder überlastet sind. Dies ist ein unhaltbarer Zustand insbesondere für Leiselheimer Geschäftsleute, die auf eine schnelle Verbindung angewiesen sind. - Dabei ist noch unberücksichtigt, dass es sich seitens der Telekom (und der anderen Anbieter) um Vertragsbruch handelt, denn es wird etwas angeboten (und abgerechnet) was nicht geliefert werden kann.

Wir bitten den Ortsbeirat um Unterstützung des Antrags.

Mit freundlichen Grüßen